

Ornithologische Notizen aus Lesina,
 gesammelt von S. Buchich, mitgetheilt von
 Dr. A. Fritsch.

Von Zugvögeln, welche auf der Insel Lesina sich in grösserer Anzahl niederlassen, sind besonders die Wachtel und die Waldschnepe zu nennen. Die Wachtel kommt von Mitte August bis Ende October, ist aber im September am häufigsten. Die Waldschnepen kommen, sobald es anfängt kalt zu werden und ziehen dann den ganzen Winter. Sie kommen gleich den Wachteln meist mit Nord-Ost-Ost-Wind.

Als Brutvögel von Lesina können angeführt werden:

Der Häufigkeit nach:

Passer domesticus.

Petrocincla cyanea.

Petrocincla saxatilis.

Lanius rufus.

Corvus corax.

Anthus sp.

Hirundo rustica.

Hirundo urbica.

Sie verbleibt nicht auf der Insel, und nur höchst selten lassen sich einzelne Exemplare in den Föhrenwaldungen nieder, wo sie aber wegen Mangels an Nahrung sehr mager werden.

Columba livia.

Coturnix communis, sehr selten.

Perdix graeca.

Fringilla carduelis.

Fringilla cannabina.

Emberiza melanocephala.

Astur palumbarius?

Tinnunculus alaudarius.

Bubo maximus.

Athene meridionalis.

Athene noctua.

Sylvia hortensis.

Sylvia atricapilla.

Muscicapa albicollis.

Colymbus (arcticus).

Charadrius (cantianus?).

Ungewiss ist es, ob *Cotyle riparia* und *Cypselus apus*, welche die felsigen Stellen der Insel bewohnen, auch daselbst nisten.

Ueber Durchzug wurde 1874 verzeichnet:

26. Februar. Grosser Durchzug eines *Milvus (regalis?)* von Süden nach Norden.

22. März. *Ardea cinerea*, *Upupa epops*.

23. März. Eine *Hirundo rustica*, dann keine mehr.